

Lektionsplanung „Tourismus“ Oberstufe



Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit
00	Information für die Lehrperson	Eingliederung des Themas/Anknüpfungspunkte Didaktische Hinweise					
01	Ice-Breaker	Bilder-Language – „Ferien“ Die Sch' äussern sich zu unterschiedlichen Bildern, welche zum semantischen Kontext „Ferien“ gehören. Jeder Sch' sucht sich ein Bild aus und sagt, was er dazu denkt.	Die Sch' steigen ins Thema ein und können ihre eigenen Erfahrungen, Bedenken und Meinungen äussern.	Bilder analysieren Meinung aussprechen Diskussion	Bilder	Plenum Evtl. im Sitzkreis	30'
02	Warum reisen wir?	Warum fährt man in die Ferien? Wohin fährt man in die Ferien? Die Sch' zeichnen auf einer Weltkarte ein, wo sie bereits in den Ferien waren. Die Klasse erstellt in einer Gruppenarbeit Mindmaps zu den folgenden 4 Themenbereichen: Was bringt der Tourismus gesellschaftlich, wirtschaftlich, ökologisch, finanziell (jeweils positive/negative Auswirkungen)?	Die Sch' erkennen die unterschiedlichen Einflussfaktoren des Tourismus.	Diskussion in Gruppen Erstellen von Mindmaps	Weltkarte/ Schweizerkarte Flipcharts oder Packpapier Dicke Stifte	Gruppenarbeit	60'
03	Meine Ferienreise	Die Sch' stellen nach ihren Vorlieben eine zweiwöchige Ferienreise zusammen. Sie müssen die folgenden Informationen erarbeiten und schlussendlich präsentieren: <ul style="list-style-type: none"> - Kosten der Reise - Kilometerzahl - Mögliche Sehenswürdigkeiten - Ernährung - Einflüsse auf das Gastland 	Die Sch' setzen sich mit Preisen, Strecken und Eigenheiten der gewünschten Feriendestinationen auseinander. Sie sind in der Lage, in kürzester Zeit eine umfassende Planung durchzuarbeiten und zu präsentieren.	Individuelle Recherchen und Planungsarbeiten mit Web/Reisekatalogen/Weltkarte	Web Access Reisekataloge Plakate/Zeichen- und Gestaltungsmaterial	Einzelarbeit	120' + HA
04	Vergleich Schweiz – Tunesien	Die Sch' verfolgen einen Film, welcher die kulturellen Unterschiede zwischen deutschen Touristen und der einheimischen Bevölkerung aufzeigt. Die Sch' äussern sich zu den Unterschieden.	Die Sch' erkennen die unterschiedlichen Erwartungen und Lebensweisen im Tourismus-Bereich. Sie durchschauen die „Scheinwelt“ des Pauschal-tourismus.	Betrachten und Analysieren des Films	Hintergrundinformation zum Film Film „Pauschal Total“ von Imad Karim Arbeitsblatt	Plenum	60'

Lektionsplanung „Tourismus“ Oberstufe



Nr.	Thema	Inhalt	Ziele	Action	Material	Organisation	Zeit
05	Vom Kuhstall zum Ferienhaus	Die Sch' erarbeiten mit Hilfe eines Textes die Informationen zur veränderten Landnutzung durch den Tourismus. Die damit verbundenen Vor- und Nachteile werden analysiert. Im gleichen Zug wird analysiert, wie sich die Bodenpreise im Laufe der letzten 20 bis 50 Jahre entwickelt haben.	Die Sch' erkennen, dass die touristische Entwicklung Vor- und Nachteile mit sich bringt.	Erarbeiten des Textes mit Hilfe von Arbeitsblättern und unterschiedlichen Fragestellungen	Lesetext Arbeitsunterlagen	Partnerarbeit Einzelarbeit	90'
06	Ökologischer Fussabdruck	Die Sch' bearbeiten den ökologischen Fussabdruck im Internet und vergleichen die Resultate untereinander.	Die Sch' erkennen, dass die Reisetätigkeit und die Mobilität einen grossen Teil des ökologischen Fussabdrucks ausmachen.	Fragebogen ausfüllen Resultate diskutieren/ vergleichen	Web Access Plakat, auf welchem die Sch' ihre Resultate eintragen können. Arbeitsblatt	Einzelarbeit	45'
07	Das Beispiel Andermatt	Andermatt – ein touristisches Grossprojekt Am Beispiel des entstehenden Tourismusprojektes überlegen sich die Sch', wie sich diese Region verändern wird. In einer Gruppenarbeit beantworten die Sch' die Frage, wie sich Andermatt im Jahr 2025 präsentieren wird. Sie verfassen einen Text.	Die Sch' erkennen die unmittelbaren Einflüsse des Tourismus.	Projektbeschreibung entziffern Diskussion in der Gruppe Verfassen eines individuellen Positionspapiers	Projektbeschreibung Fragensammlung	Gruppenarbeit Einzelarbeit	45'

8 Zusatz: Der Aufgabenschritt 7 kann je nach Schulort auch ein anderes touristisches Projekt ins Zentrum der Diskussion stellen.

Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken!

Ergänzungen/Varianten

Film	PAUSCHAL TOTAL Regie: Imad Karim, BRD Deutschland 1996 30 min, Video, Farbe, Dokumentarfilm
Eigene Notizen	